

Arbeitsrecht/ Betriebsverfassungsrecht intensiv

Arbeitsrecht intensiv

unter Berücksichtigung jüngster Rechtsprechung und aktuellster Gesetzesänderungen

- Wie optimieren Sie Ihre Arbeitsverträge?
- Wie bereiten Sie rechtssicher Abmahnungen und Kündigungen vor?
- Wie optimieren Sie Aufhebungsvereinbarungen in steuerlicher und sozialversicherungsrechtlicher Hinsicht?
- Wie vermeiden Sie die häufigsten Fehler im Arbeitsgerichtsverfahren?
- Machen Sie sich in zwei Tagen fit in den wesentlichen Fragen und Themen des komplexen Arbeitsrechts!

Betriebsverfassungsrecht intensiv

unter Berücksichtigung des neuen BetrVG

- Welche Rechte und Pflichten hat der Betriebsrat?
- Wann darf er in personellen und sozialen Angelegenheiten mitbestimmen?
- Wie schließt man erfolgreich Betriebsvereinbarungen ab?
- Was tun bei Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern?
- Lernen Sie an einem Tag die Fallstricke des Betriebsverfassungsrechts kennen!

Die Referenten

Dr. Hans-Friedrich Eisemann, **Landesarbeitsgericht Brandenburg**

Dr. Michael Kliemt, **Kliemt & Vollstädt**

Dr. Brigitta Liebscher, **Arbeitsgericht Köln**

Dr. Oliver Vollstädt, **Kliemt & Vollstädt**

26. bis 28. April 2005, Hamburg

8. bis 10. Juni 2005, Düsseldorf

Die Tage sind getrennt buchbar!

Fundierte Kenntnisse im Arbeitsrecht sind für Führungskräfte unerlässlich!

Die Verantwortung, die in Führungspositionen übernommen wird, erstreckt sich in der Regel auch auf disziplinarische Personalverantwortung. Hier ist man konfrontiert mit Problemen rund um den Arbeitsvertrag, mit Fragen der Anstellung von Personal sowie – immer wieder brisant und heikel – Abmahnungs- und Kündigungsfällen. Das Arbeitsrecht ist komplex und von Auflagen und Restriktionen durchsetzt. Schnell sind entscheidende Fehler gemacht, die kostspielig sein können und oft zum Rechtsstreit führen.

Lernen Sie, wie Sie Fehler vermeiden und die arbeitsrechtlichen Fallstricke in den Griff bekommen!

Das Arbeitsrecht ist als Richterrecht ständigen Veränderungen unterworfen!

Um so wichtiger ist es für Führungskräfte, die Grundlagen des Arbeitsrechts zu kennen und zu beherrschen. Ein absolutes Muss sind:

- das arbeitsrechtliche Normengeflecht,
- das Arbeitsvertragsrecht und die Vertragsgestaltung,
- Abmahnung, Kündigung und Aufhebung,
- Kollektivarbeitsrecht und Betriebsverfassungsrecht,
- der Einfluss von Tarifverträgen auf den Individualarbeitsvertrag.

Diese und weitere zentrale Themen werden in den zwei Seminaren „Arbeitsrecht/Betriebsverfassungsrecht intensiv“ behandelt und erläutert.

Ihr Nutzen

Nach dem Besuch der Seminare werden Sie in der Lage sein

- sich in arbeitsrechtlich relevanten Situationen gegenüber Mitarbeitern sicher zu verhalten,
- richtig Auskunft geben zu können auf Fragen von Mitarbeitern, die arbeitsrechtliche Bedeutung erlangen können,
- personelle Krisensituationen rechtssicher zu durchlaufen, auch vor dem Arbeitsgericht,
- personalpolitische Entscheidungen schnell und rechtlich richtig zu treffen,
- die eigene Position rechts- und haftungssicher auszugestalten.

Arbeitsrecht intensiv (Teil I)

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00–10.30

Grundlagen des Arbeitsrechts

- Grundbegriffe des Arbeitsrechts
- Der Arbeitnehmerbegriff
- Leitende Angestellte und AT-Angestellte
- Scheinselbstständigkeit
- Das Arbeitsverhältnis
- Betrieb, Unternehmen und Konzern
- Das arbeitsrechtliche Normengeflecht
- Die wichtigsten arbeitsrechtlichen Einzelgesetze
- Die arbeitsrechtliche Normenhierarchie
- Die Bedeutung des Richterrechts
- Die Bedeutung europäischer Rechtsquellen

Dr. Oliver Vollstädt, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

Pause mit Kaffee und Tee [10.30–11.00]

11.00–12.30

Das Arbeitsgerichtsverfahren und seine Besonderheiten

- Organisation
- Ablauf
- Kosten

Dr. Hans-Friedrich Eisemann,

Präsident des Landesarbeitsgerichts Brandenburg, Potsdam

Gemeinsames Mittagessen [12.30–13.45]

13.45–15.15

Befristete Arbeitsverträge

- Zeit- und Zweckbestimmung
- Befristung ohne sachlichen Grund
- Anschlussverbot
- Verlängerung
- Befristung mit sachlichem Grund
- Befristungsgründe
- Kettenbefristung
- Doppelbefristung
- Beendigung befristeter Verträge
- Formmängel und ihre Folgen

Dr. Hans-Friedrich Eisemann

Pause mit Kaffee und Tee [15.15–15.45]

15.45–17.30

- **Arbeitsvertragsrecht/Gestaltung von Arbeitsverträgen**

- Anbahnung und Abschluss von Arbeitsverhältnissen
 - Richtige Stellenausschreibung
 - Zulässige und unzulässige Fragen im Vorstellungsgespräch
 - Abschluss und Anfechtung von Arbeitsverträgen
 - Gefahren der Diskriminierung
 - Vertragsgestaltung
 - Optimierung und Anpassung von Arbeitsverträgen
 - Einfluss von Tarifverträgen und Betriebsvereinbarungen
 - Welche Folgen haben unzulässige Vertragsgestaltungen?
 - Einzelne Vertragsklauseln
 - Probezeit
 - Kündigungsfristen
 - Tätigkeitsbeschreibung und Versetzungsvorbehalte
 - Verpflichtung zu Überstunden
 - Freiwilligkeits- und Widerrufsvorbehalte
 - Nebentätigkeitsverbote
 - Altersgrenzen
 - Bezugnahmeklauseln – Vor- und Nachteile
 - Vertragsstrafen
 - Ausschlussklauseln
 - Musterarbeitsvertrag
- Dr. Oliver Vollstädt**

Ende des ersten Seminartages [17.30]

Arbeitsrecht intensiv (Teil II)

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee

9.00–10.30

- **Abmahnung**

- Abmahnung und andere Rügeformen des Arbeitgebers
 - Abmahnung als Vorstufe der Kündigung
 - Entfernung der Abmahnung aus der Personalakte
 - Abmahnungstaktik
 - Wie formuliere ich eine Abmahnung?
 - Einige Empfehlungen
 - Muster
- Dr. Oliver Vollstädt**

Pause mit Kaffee und Tee [10.30–11.00]

11.00–12.30

- **Kündigung**

- Schriftform, Zugang, Kündigungsfristen
 - Anwendungsbereich des KSchG
 - Die verschiedenen Kündigungsgründe:
 - Personenbedingte Kündigung
 - Verhaltensbedingte Kündigung
 - Betriebsbedingte Kündigung
 - Sozialauswahl nach § 1 Abs. 3 KSchG
 - Bestimmung des auswahlrelevanten Personenkreises
 - Betriebsbezogenheit
 - Kriterien der sozialen Auswahl
 - Beurteilungsspielräume des Arbeitgebers
 - Abfindungsoption
 - Anhörung des Betriebsrats
 - Sonderkündigungsschutz:
 - Schwerbehinderte, Betriebsräte, Schwangere
 - Außerordentliche Kündigung
 - Änderungskündigung
- Dr. Oliver Vollstädt**

Gemeinsames Mittagessen [12.30–13.45]

13.45–15.30

- **Aufhebungsvereinbarungen und Abfindungen**

- Schriftform, Gestaltung und Inhalt
 - Typische Fehler beim Abschluss
 - Grundregeln der Verhandlungsführung
 - Ruhen des Arbeitslosengeldes bei Abfindungen
 - Erstattungspflichten des Arbeitgebers, § 147a SGB III
 - Hinweispflichten des Arbeitgebers
 - Widerrufsrecht des Arbeitnehmers?
 - Steuerliche Optimierung von Abfindungen
 - Anrechnung der Abfindung auf Arbeitslosengeld?
 - Vermeidung und Verhängung von Sperrzeiten
 - Frühzeitige Arbeitslosmeldung
 - Checklisten und Muster mit Erläuterungen
- Dr. Michael Kliemt**, Fachanwalt für Arbeitsrecht,
Kliemt & Vollstädt, Düsseldorf

Pause mit Kaffee und Tee [15.30–16.00]

16.00–16.45

- **Grundfragen des Betriebsübergangs, § 613a BGB**

- Wann liegt ein Betriebsübergang vor?
 - Welche Folgen hat ein Betriebsübergang?
 - Information der Arbeitnehmer nach § 613a Abs. 5 BGB
 - Widerspruchsrecht des Arbeitnehmers nach § 613a Abs. 6 BGB
 - Schicksal von Betriebsvereinbarungen und Tarifverträgen
 - Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats
 - Rest- und Übergangsmandat des Betriebsrats
 - Übersicht über die neueste Rechtsprechung
- Dr. Michael Kliemt**

16.45–17.30

Der Teilzeitananspruch

- Wer ist anspruchsberechtigt?
- Kündigungs- und Diskriminierungsverbote
- Abwehrmöglichkeiten
- Beteiligungsrechte des Betriebs-/Personalrats
- Nachträgliche Änderung der Arbeitszeitverteilung
- Ausschreibungs- und Informationspflichten
- Rechtliche Durchsetzung
- Einstweilige Verfügung
- Taktische Fragen

Dr. Michael Kliemt

Ende des zweiten Seminartages [17.30]

Betriebsverfassungsrecht intensiv

8.30–9.00

Empfang mit Kaffee und Tee
Ausgabe der Seminarunterlagen

9.00–10.30

• **Betriebsverfassungsrecht (Teil I)**

- Grundbegriffe
- Rechte und Pflichten des Betriebsrats
- Rechtsstellung des Betriebsrats
- Besonderer Kündigungsschutz und Zustimmungsverfahren
- Arbeitsbefreiung und Freistellung
- Kostentragung
- Geheimhaltungspflicht
- Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat

Dr. Brigitta Liebscher, Richterin am Arbeitsgericht Köln

Dr. Michael Kliemt

Pause mit Kaffee und Tee [10.30–11.00]

11.00–12.30

• **Betriebsverfassungsrecht (Teil II)**

- Betriebsvereinbarungen
- Funktion, Zustandekommen, Bedeutung
- Formale Voraussetzungen
- Freiwillige und zwingende Betriebsvereinbarungen
- Einzelne Regelungsbereiche
- Inhaltliche Grenzen: § 77 Abs. 3 BetrVG
- Ende und Nachwirkung
- Mitbestimmung in personellen Angelegenheiten
- Beispiele anhand konkreter Fälle
- Einstellung und Versetzung

- Vorgehensweise bei Verweigerung der Zustimmung
- Anhörungsrecht bei Kündigung

Dr. Brigitta Liebscher

Dr. Michael Kliemt

Gemeinsames Mittagessen [12.30–13.45]

13.45–15.30

• **Betriebsverfassungsrecht (Teil III)**

- Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten (§ 87 BetrVG)
- Betriebliche Ordnung
- Arbeitszeit, Überstunden
- Urlaubsregelungen
- Technische Einrichtungen
- Betriebliche Lohngestaltung
- Streitigkeiten zwischen den Betriebspartnern
- Arbeitsgerichtliche Klärung
- Einigungsstelle
- Unterlassungsanspruch des Betriebsrats
- Sonstige Sanktionen betriebsverfassungswidrigen Handelns

Dr. Brigitta Liebscher

Dr. Michael Kliemt

Pause mit Kaffee und Tee [15.30–16.00]

16.00–17.30

• **Betriebsverfassungsrecht (Teil IV)**

- Wirtschaftliche Angelegenheiten
- Rechte, Konstituierung und Zusammensetzung des Wirtschaftsausschusses
- Betriebsänderungen, § 111 ff. BetrVG
- Grundzüge des Interessenausgleichs und Sozialplans

Dr. Brigitta Liebscher

Dr. Michael Kliemt

• **Tarifvertragsrecht**

- Wann ist ein Arbeitsverhältnis „tarifgebunden“?
- Besonderheiten arbeitsvertraglicher Verweisklauseln
- Worauf ist bei Tarifverträgen zu achten?
- Verhältnis Tarifvertrag – Betriebsvereinbarung
- Günstigkeitsprinzip
- Flucht aus dem Tarifvertrag
- Möglichkeiten des Tarifwechsels

Dr. Michael Kliemt

Ende des dritten Seminartages [17.30]

Wer sollte teilnehmen?

Diese Intensivseminare richten sich an alle Führungskräfte mit Personalverantwortung, unabhängig von Funktion, Branche und Unternehmensgröße.

Teilnehmen sollten ebenso Betriebs- und Personalräte, die im Rahmen von arbeitsrechtlichen Angelegenheiten die Interessen Dritter wahrnehmen.

Die Referenten

Dr. Hans-Friedrich Eisemann ist seit 25 Jahren Richter in der Arbeitsgerichtsbarkeit, seit 1993 ist er Präsident des Landesarbeitsgerichts Brandenburg in Potsdam. Er ist u.a. Co-Autor des „Personalbuch“, des „Erfurter Kommentar“ und des „Arbeitsrecht im BGB“. Herr Dr. Eisemann hat bereits mehr als 200 Einigungsstellen geleitet, ist Vorsitzender mehrerer Schiedsgerichte und kann auf eine langjährige Erfahrung als Lehrender an Hochschulen und Vortragender in arbeitsrechtlichen Seminaren zurückblicken.

Dr. Michael Kliemt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, ist Partner der führenden, auf Arbeitsrecht spezialisierten Kanzlei Kliemt & Vollstädt. Vom Düsseldorfer Standort aus berät er bundesweit Unternehmen in allen Fragen des Arbeits- und Dienstvertragsrechts. Zu seinen Spezialgebieten gehören das Tarifrecht (z.B. Tarifwechsel, Haus-TV), Probleme des Betriebsübergangs (§ 613a BGB) sowie die Führung von Einigungsstellen- und Sozialplanverhandlungen. Dr. Kliemt ist außerdem Experte für arbeitsrechtliche Fragen der betrieblichen Internet- und E-Mail-Nutzung. Er ist Autor zahlreicher arbeitsrechtlicher Publikationen und Lehrbeauftragter der Universität des Saarlandes.

Dr. Brigitta Liebscher ist Richterin am Arbeitsgericht Köln. Sie war vor ihrer Richtertätigkeit als Anwältin für Unternehmen sowie Betriebsräte tätig und kennt daher die Probleme des Arbeitsrechts von beiden Seiten. Als langjährige Referentin bei Seminaren im Arbeitsrecht für Personalleiter wie Betriebsräte und durch ihre Lehrtätigkeit an der Universität Köln verfügt sie über reichhaltige Erfahrung im Bereich der Fortbildung.

Dr. Oliver Vollstädt, Fachanwalt für Arbeitsrecht, ist Partner der arbeitsrechtlichen Spezialkanzlei Kliemt & Vollstädt in Düsseldorf. Er berät Unternehmen in allen Bereichen des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts – gerichtlich und außergerichtlich. Seine Tätigkeit reicht von der Gestaltung und rechtlichen Optimierung von Anstellungsverträgen bis zur Betreuung von Umstrukturierungsmaßnahmen und der Verhandlung von Sozialplänen. Er ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Arbeitsrechts sowie Mitglied der Arbeitsgemeinschaft der Fachanwälte für Arbeitsrecht. Als Lehrbeauftragter der Universität zu Düsseldorf und als Redner bei Seminaren zu arbeitsrechtlichen Themen sammelte er umfangreiche Erfahrungen als Referent.

INFOLINE

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Ass. jur. Sabine Schüler (Konferenz-Managerin)

Kirsten Mölle (Senior-Konferenz-Assistentin)

E-Mail: kirsten.moelle@euroforum.com

Telefon: 02 11 / 96 86 – 35 24

SPONSORING UND AUSSTELLUNGEN

Im Rahmen unserer Veranstaltungen besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu den Ausstellungskapazitäten, der Zielgruppenanalyse sowie der Entwicklung Ihres individuellen Sponsoring-Konzeptes beantworten wir Ihnen gerne.

Natascha Kujat (Sales-Managerin)

Telefon: 02 11 / 96 86 – 37 12

Fax: 02 11 / 96 86 – 47 12

E-Mail: natascha.kujat@euroforum.com

MANAGED EVENTS

Möchten Sie selbst eine Konferenz, einen Kongress oder eine Fachausstellung organisieren? Wir unterstützen Sie gerne – maßgeschneidert nach Ihren Wünschen: z.B. in den Bereichen Konzept- und Zielgruppenberatung, Referentenakquisition, Marketing, Sponsoring und Ausstellung, Veranstaltungslogistik und bei der Betreuung vor Ort. Bitte nehmen Sie für weitere unverbindliche Informationen Kontakt mit uns auf.

Peter Altes (Leiter Managed Events)

Telefon: 02 11 / 96 86 – 37 50

Fax: 02 11 / 96 86 – 47 50

E-Mail: peter.altes@euroforum.com

WIR ÜBER UNS

Der Name EUROFORUM steht in Europa für hochwertige Kongresse, Seminare und Workshops. Ausgewählte, praxiserfahrene Referenten berichten zu aktuellen Themen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung. Darüber hinaus bieten wir Führungskräften ein erstklassiges Forum für Informations- und Erfahrungsaustausch. Die EUROFORUM Deutschland GmbH ist ein Unternehmen der T&F Informa plc, einem börsennotierten Medienunternehmen für Finanz- und Wirtschaftsinformationen mit Sitz in London.

Arbeitsrecht/ Betriebsverfassungsrecht intensiv

[Kenn-Nummer]

Termin und Ort

26. bis 28. April 2005, Renaissance Hamburg Hotel
Große Bleichen, 20354 Hamburg, Telefon: 0 40/3 49 18-0

8. bis 10. Juni 2005, Dorint Novotel Düsseldorf City-West
Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf, Telefon: 02 11/5 20 60-0

Ausfüllen und faxen an: 02 11/96 86-40 40

Ja, ich nehme in Hamburg teil [P17291]

26. bis 28. April 2005 [M013] zum Preis von €1.999,-*
 26. und 27. April 2005 [M012] zum Preis von €1.599,-*
 28. April 2005 [M100] zum Preis von € 1.049,-*

Ja, ich nehme in Düsseldorf teil [P17292]

8. bis 10. Juni 2005 [M013] zum Preis von €1.999,-*
 8. und 9. Juni 2005 [M012] zum Preis von €1.599,-*
 10. Juni 2005 [M100] zum Preis von €1.049,-*

*Alle Preise verstehen sich zzgl. 16 % MwSt. p. P.
 [Ich kann jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.]
 [Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.]

- Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.**
 Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren** lassen.
 [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11/96 86-33 33.]

TEILNAHMEBEDINGUNGEN. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken zzgl. 16 % MwSt. pro Person ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

IHRE DATEN. Ihre Daten werden von der Euroforum Deutschland GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre **Einwilligung**, dass wir Sie auch per Fax, E-Mail oder Telefon kontaktieren sowie Ihre Daten mit anderen Unternehmen (insb. der T&F Informa plc) in Deutschland und international zu Zwecken der Werbung austauschen dürfen. Sollten Sie die Einwilligung nicht in dieser Form geben wollen, so streichen Sie bitte entsprechende Satzteile oder setzen sich mit uns in Verbindung [Tel.: 02 11/96 86-33 33]. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Sie können der Verwendung Ihrer Daten zu den genannten Zwecken jederzeit widersprechen.

IHRE ZIMMERRESERVIERUNG. Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. **Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „EUROFORUM-Veranstaltung“ vor.**

IHR TAGUNGSHOTEL IN DÜSSELDORF STELLT SICH VOR. Ob Sie auf Geschäftsreise oder privat unterwegs sind, das *Dorint Novotel Düsseldorf City West* bietet Ihnen das ideale Ambiente. Entdecken Sie die Landeshauptstadt mit ihren sehenswürdigkeiten, die „Kö“ oder „längste Theke der Welt“. Für Ihre Veranstaltungen bis 400 Personen stehen Ihnen 11 multifunktionale Tagungsräume zur Verfügung. Entspannen Sie sich an unserer gemütlichen Hotelbar und genießen Sie unsere mediterrane Küche. Erfreuen Sie sich an unserem Wellness- und Fitness-Bereich.

Das Dorint Novotel Düsseldorf City-West lädt Sie ganz herzlich zu einem Aperitif ein.

Name
Position/Abteilung
E-Mail
Firma
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon
Fax
Datum, Unterschrift
Rechnung an (Name)
Abteilung
Anschrift

Wer entscheidet über Ihre Teilnahme? Ich selbst *oder* Name: _____ Position: _____
 Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort: bis 20 21-50 51-100 101-250 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Anmeldung und Information

per Fax: +49 (0)2 11/96 86-40 40
 telefonisch: +49 (0)2 11/96 86-35 24 [Kirsten Mölle]
 Zentrale: +49 (0)2 11/96 86-30 00
 schriftlich: **EUROFORUM Deutschland GmbH**
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

per E-Mail: **anmeldung@euroforum.com**
info@euroforum.com
 im Internet: **www.euroforum.de/p17291 [Hamburg]**
www.euroforum.de/p17292 [Düsseldorf]